



GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN.



HF 5 Mobilität + Umwelt

Dokumentation 3. Strategieteam-Workshop

am Donnerstag, den 16.03.2017, 18 Uhr im ADAC Landsberg

Ziele

- Erste Bausteine für die strategischen Ziele entwickeln
- Erstellung einer ersten Liste für strategische Ziele
- Erstellung einer ersten Liste der Maßnahmen
- Priorisierung von möglichen Leitprojekten
- Projektentwicklung von 2-5 Leitprojekten als Vorbereitung für die Bürgerkonferenz

Ablauf

- (1) Begrüßung, Ziele und Ablauf
- (2) Rückblick Zukunftsforum, [Anlage I](#)
- (3) Auswertung Bürgerbefragung, [Anlage II](#)
- (4) Kurzimpuls Verkehrssicherheit, [Anlage III \(muss noch besorgt werden\)](#)
- (5) Arbeitsphase I: Entwicklung strategischer Ziele (bis 2035), [Arbeitsergebnisse Folie 4 bis 9](#)
- (6) Arbeitsphase II: Projektideen für Leitprojekte (bis 2020), [Folie 10 und 11](#)
- (7) Ausblick und nächste Schritte

Für welche Bereiche sollten strategische Ziele entwickelt werden ?

- (1) Nachhaltige und ganzheitliche Mobilität
- (2) Fahrradfreundliche Kommune
- (3) Urbane Mobilität der Zukunft (eMobilität, autonome Fahrzeuge, Car Sharing & Ride Sharing, Plattformen, 5G und Digitalisierung)
- (4) Verkehrssicherheit**
- (5) Innovativer Nahverkehr und ÖPNV-Beschleunigung
- (6) (Intelligente und intermodale Mobilität)
- (7) (Kommunale Flotten und Fahrzeugparks)
- (8) (Koordinierte Verkehrs- und Siedlungsplanung)
- (9) Intelligentes Verkehrsmanagement

Für welche Bereiche sollten strategische Ziele entwickelt werden ?

(9) (Regionales Mobilitätsmanagement)

(10) Nachhaltige Stadt (2030 Agenda – Nachhaltigkeitsziele, Bildung für nachhaltige Entwicklung, etc.)

(11) Biodiversität: (Biologische Vielfalt, Bodenschutz und Naturschutz – auch außerhalb von Schutzgebieten)

(12) Gestaltung öffentlicher Grünflächen

(13) Kommunale Energiewende, klimaneutrale Stadt und 100%ig erneuerbare Energien

(14) Resiliente Stadt - Klimaanpassung

(15) Wasser

(16).....

Nachhaltige und ganzheitliche Mobilität I (Entwurf 0.1)

Die Mobilität der Zukunft wird durch die Trends der Digitalisierung, autonomes und elektrisches Fahren, Vernetzung von Daten und Verkehrsträgern, sowie shared mobility bestimmt sein. Trotz des Wachstums der Stadt möchten wir, dass die Mobilität bequem, bezahlbar und verlässlich bleibt. Mit den etablierten Methoden und unter Berücksichtigung von Wachstum und Topographie sind die Ziele nicht zu erreichen. Daher können wir nicht auf alte Lösungsansätze (Parkhäuser, Straßenbau, ...) setzen. Nur durch radikales Umdenken werden die Verkehrsprobleme Landsberg gelöst werden.

Nachhaltige und ganzheitliche Mobilität II (Entwurf 0.1)

Wir benötigen attraktive Wohnlagen in Kombination mit kurzen Wegen zu lokalen/regionalen Arbeitsplätzen. Für innovative Lösungen der Verkehrsprobleme wollen wir Landsberg als Modellstadt für intelligente Mobilität bis 2035 entwickeln. Hierzu streben wir neue Kooperationen mit Unternehmen, Wissenschaft und Forschung an und entwickeln neue Lösungen im Bereich intelligente Mobilität, öffentlicher Verkehrs, Digitalisierung, neue Antrieb, Leichtbau und Energietechnik. Darauf richten wir unsere Wirtschaftsförderung und Ansiedlungspolitik aus.

Neue Mobilität der Zukunft (Entwurf 0.1)

Wir wollen die Stadt Landsberg bis 2035 auf die neue Mobilität der Zukunft vorbereiten und unterstützen die Einführung der eMobilität, von autonomen Fahrzeuge, von Car Sharing & Ride Sharing mit der notwendigen digitalen und energetischen Infrastruktur (Ladepunkte) und innovativen Plattformen (5 G u. Digitalisierung).

Landsberg am Lech – Die fahrradfreundliche Kommune (Entwurf 0.1)

Das Fahrrad soll ein zentrales städtisches Verkehrsmittel werden. Wir wollen die Attraktivität des Radfahrens durch Herstellung von Sicherheit, Komfort und öffentlicher Akzeptanz steigern. Durch vordringliche und konsequente Förderung der Infrastruktur soll der Radverkehrsanteil vor allem auf Kurzstrecken mindestens verdoppelt werden. Zur Berücksichtigung der Belange der Radfahrer erstellen wir ein Radverkehrskonzept. Bausteine dieses Konzepts sind u.a.:

eine flächendeckendes Radverkehrsnetz

ausreichende, sichere und komfortable Fahrradstellplätze

Vernetzung mit dem und Mitnahme im ÖPNV

Fahrradfreundliche Strukturen in der Stadt- und Bauleitplanung

Erste Liste der Maßnahmen (0.1)

- (1) Fahrradfreundliche Kommune (Radverkehrskonzept, Fahrradbeauftragter in der Verwaltung, Radwegenetzplan, Hochwertiges Fahrrad-Parken, Antrag Fahrradfreundliche Kommune (Kriterien))
- (2) Mobilität App-Förderung und Starterprojekt (ÖPNV, etc.)
- (3) Modellstadt Intelligente Mobilität
- (4) Klimaneutraler Städteumbau (Förderung) / Klimaschutz in kommunalen Liegenschaften

- Intermodales Verkehrs- & Mobilitätskonzept
- Koordinierte Verkehrs- und Siedlungsplanung (neuer Flächennutzungsplan)
- Mobilitätskarte
- Kommunales Klimaschutz und Klimaanpassungskonzept (Resiliente Stadt)
- Unterzeichnung UN Agenda 2030 durch Stadtrat
- Nachhaltigkeitsbildung für SDGs (UN Agenda)
- Hochwertiges und nutzerfreundliches ÖPNV-Konzept
- Umstellung auf ökologische Landwirtschaft (Spitalhof)
-

Ausblick und nächste Schritte

- Weitere Arbeit über Projektgruppen (Leitprojekte)
- Weitere Strukturierung der Ziele (Ergebnisformate)
- Vorbereitung der Bürgerkonferenzen
- Nächster Termin ?

Anlage I

Rückblick Landsberger Zukunftsforum

- Was haben Sie mitgenommen ?
- Welche Impulse sind für unser Handlungsfeld relevant ?

Auswertung Bürgerbefragung (Frage 20)

- Große Fülle von Ideen z.T. allgemein aber auch sehr differenziert

Vorgehensweise:

- Clusterung nach gemeinsamen Aussagen
- Berücksichtigung bei den strategischen Zielen und weiteren Planungen z.B. Flächennutzungsplan, Verkehrskonzeption
- Weitergabe an die Verwaltung
- In der Tabelle wird erfasst wie die Vorschläge bearbeitet wurden

1825 Vorschläge zur Zukunftsentwicklung

593 Vorschläge zu Straßen, Parken, Gehwegen

505 Vorschläge zum Mobilitäts- und Verkehrskonzept davon 322 Vorschläge zu LKW, PKW und Fußgänger

324 Vorschläge zum Öffentlicher Nahverkehr

273 Vorschläge Fahrradfreundliche Kommune

46 Vorschläge zu Umwelt und Ökologie

46 Vorschläge zur Grünflächen

22 Vorschläge zur Kommunale Energiewende und Klimaschutz

8 Vorschläge zur Nachhaltige Stadt

5 Vorschläge zur Aufzug (Überwindung Höhenunterschied)

3 Vorschläge zur E-Mobilität

Zahlreiche Einzelvorschläge

Cluster Frage 20

593 Vorschläge zu Straßen, Parken, Gehwegen

340 X Straße (Überquerungen; breite Radwege, Problem Dauerparker; Straßenbelag; Tempomessungen; 38 X Bergstrasse; 83 X Umgehung; Südumgehung; Umgehungsstraße / 29 X Zebrastreifen (Hauptplatz, mehr) / 8 X Gehwege / 11 X Fußgängerbrücke / 50 X Parkplätze / 21 X Parkmöglichkeiten

505 Vorschläge zum Mobilitäts- und Verkehrskonzept davon 322 Vorschläge zu LKW, PKW und Fußgänger

78 X Verkehr / 36 X Verkehrskonzept (neues, Änderungen, nachhaltiges Verkehrskonzept, etc); Verkehrsplanung (5), Verkehrsführung (7) 23 X Verkehrssituation, 5 X Verkehrschaos, 29 X Autoverkehr, 10 X LKW-Verkehr, 149 X PKW und Autoverkehr, 16 X Motorrad, 137 X Fußgänger / 11 X Fußgängerbrücke Lech) 1 X Alternatives Mobilitätskonzept

Cluster Frage 20

324 Vorschläge zum Öffentlicher Nahverkehr

9 x ÖPNV / 110x Bus / 51X Bahn / 14X Bushaltestellen / 24 X S-Bahn (Anbindung, bis Kaufering) / 13 X Nahverkehr / 30X Bahnhof / 8 X Haltebuchten/ 3 X Shuttle / 23 X MVV (Anbindung) /39 X Stadtbus (kürzer Takt, ausbauen, am Wochenende, nach 18.00 Uhr, Lage Bushaltestelle Hauptplatz, mehr Stadtbus fahren, besseres Bus und Bahnnetz, Stadtbus zu teuer, Busverbindungen an Ladeöffnungszeiten koppeln, mit Zugfahrplankoppeln, zu große Stadtbusse, Erpfting Fahrzeiten beseitigen, fehlende Bus Ausweichhaltestellen; Busse Ammersee/Gebirge; Busse in die Ortsteile, Schulbus ohne Umsteigen, effizienter Stadtbusplan, attraktiver gestalten, Bus nach München, Expressverbindung nach München)

Cluster Frage 20

Fahrradfreundliche Kommune (273 Vorschläge)

61 X Radfahrer (Unfallgefahr, Radfahren attraktiver machen; Kritik (rechtfreier Raum, Verbote) / 20 X Radwegnetz ausbauen , 64 X Fahrrad (auch Wegenetz), 3 X Pedelec / 125 X Radwege

Umwelt und Ökologie (46 Vorschläge)

21 x Umwelt (Baumschutzverordnung; Umweltbewusstsein, Umweltbelastung) / 17 X Ökologie, ökologischer Landbau, 8 x Bioprodukte (Bio-Märkte, etc.); 2 X Naturschutz etc.)

Grünflächen (46 Vorschläge)

33 X Grünflächen (Erhalt; Pflege; Gestaltung; mehr; im Ortsgebiet gestalten); 13 X Grünanlagen

Cluster Frage 20

Kommunale Energiewende und Klimaschutz (22 Vorschläge)

22 X Energiewende (Konzept; Ausbau; Bürgerbeteiligung; Relokalisierung; energieneutrale Stadt; Klimaneutrales Bauen; Klimaschutz fördern, Energiedorf)

Nachhaltige Stadt (8 Vorschläge)

8 X Nachhaltigkeit (Einbeziehen in die Bauleitplanung, Industrie; Entscheidungen an der Nachhaltigkeit)

Aufzug (Überwindung Höhenunterschied) (5 Vorschläge)

E-Mobilität (3 Vorschläge)

Arbeitsphase I: Entwicklung strategischer Ziele (bis 2035) - Bauen und Wohnen

Arbeitsschritte

1. Für welche **Bereiche** sind strategische Ziele im Handlungsfeld Bauen und Wohnen nötig ? (1. Liste strategischer Ziele)
2. Vorstellung eines ersten Entwurfs von 4 strategischen Ziele und Leitsätzen
3. Welche **Elemente (Leitsätze/Unterziele)** sind für die Differenzierung und Konkretisierung nötig ?
4. Diskussion und Ergänzung der Formulierungsvorschläge in den Arbeitsgruppen
5. Sammlung weiterer Elemente für die strategischen Ziele

Für welche Bereiche sollten strategische Ziele entwickelt werden ?

- (1) Fahrradfreundliche Kommune
- (2) Urbane Mobilität der Zukunft (eMobilität, autonome Fahrzeuge, Car Sharing & Ride Sharing, Plattformen, 5G und Digitalisierung)
- (3) Nachhaltige und ganzheitliche Mobilität
- (4) Innovativer Nahverkehr und ÖPNV-Beschleunigung
- (5) Intelligente und intermodale Mobilität
- (6) Kommunale Flotten und Fahrzeugparks
- (7) Koordinierte Verkehrs- und Siedlungsplanung
- (8) Intelligentes Verkehrsmanagement

Für welche Bereiche sollten strategische Ziele entwickelt werden ?

(9) Regionales Mobilitätsmanagement

(10) Nachhaltige Stadt (2030 Agenda – Nachhaltigkeitsziele, Bildung für nachhaltige Entwicklung, etc.)

(11) Biodiversität: (Biologische Vielfalt, Bodenschutz und Naturschutz – auch außerhalb von Schutzgebieten)

(12) Gestaltung öffentlicher Grünflächen

(13) Kommunale Energiewende, klimaneutrale Stadt und 100%ig erneuerbare Energien

(14) Resiliente Stadt - Klimaanpassung

(15) Wasser

(16).....

Vorstellung eines ersten Entwurfs von 4 strategischen Ziele und Leitsätze

Als Beispiel

Landsberg am Lech – Die fahrradfreundliche Kommune (Formulierungsbeispiel 1)

Das Fahrrad ist für viele Bürger ein zentrales städtisches Verkehrsmittel. Wir wollen die Attraktivität und Sicherheit des Radverkehrs (incl. Pedlecs) steigern und durch konsequente Förderung des Radverkehrs bis 2035 den Radverkehrsanteil am Modal Split des innerstädtischen Verkehrs signifikant erhöhen. Zur Berücksichtigung der Belange der Radfahrer erstellen wir ein Radverkehrskonzept mit einem hochwertigen und flächendeckenden Radwegenetz. Weitere Bausteine für die Förderung des Radverkehrs sind: ausreichende, sichere und wettergeschützte Fahrradabstellplätzen, Vernetzung mit dem ÖPNV, XXX

Neue Mobilität der Zukunft (Formulierungsbeispiel 2)

Wir wollen die Stadt Landsberg bis 2035 auf die neue Mobilität der Zukunft vorbereiten und unterstützen die Einführung der eMobilität, von autonomen Fahrzeuge, von Car Sharing & Ride Sharing mit der notwendigen digitalen und energetischen Infrastruktur (Ladepunkte) und innovativen Plattformen (5 G u. Digitalisierung). Um Pendlerströme zu reduzieren zielen wir darauf ab, attraktive Wohnlagen in Kombination mit kurzen Wegen zu lokalen / regionalen Arbeitsplätzen, insbesondere für Akademiker auszubauen.

Modellstadt für intelligente Mobilität (Formulierungsbeispiel 3)

Zur innovativen Lösung der komplexen und massiven Verkehrsprobleme wollen wir Landsberg als Modell und Testfeld für intelligente Mobilität bis 2035 entwickeln. Hierzu streben wir neue Kooperationen mit Unternehmen, von Wissenschaft und Forschung an und entwickeln neue Lösungen im Bereich Intelligente Mobilität, Digitalisierung, neue Antriebe, Leichtbau und Energietechnik und richten unsere Wirtschaftsförderung und Ansiedlungspolitik entsprechend aus.

Elemente – Leitsätze: Differenzierung und Konkretisierung der strategischen Ziele

Quellen

Strategie-Klausur, Bürgerbefragung, Workshop-Diskussion, Grundlagen / Gutachten, Zukunftsforen, übergeordnete Ziele (Bund, Land)

Aufbau

- Hintergrund – Einleitungssätze (optional)
- Konkretisierte Oberziele /Unterziele (Was wollen wir ?)
- Problemlösungsansätze – Instrumente – Pilotvorhaben (optional, aber keine konkretisierten Maßnahmen – werden später zugeordnet !)
- Wenn sinnvoll: Möglichkeit der Operationalisierung bedenken (Ableitung operativer Ziele)

Sonstiges

- Überschneidungen zu anderen strategischen Zielen z.T. sinnvoll (Nahversorgung)
- Trends berücksichtigen !
- Formulierung: subjektiv – d.h. im Wir-Stil

Welche Elemente fehlen noch ? Was sollte anders formuliert werden ? Was kann anders zugeordnet werden ?

Diskussion und Ergänzung der Formulierungsvorschläge in den Arbeitsgruppen
(Zusatz: Sammlung von Elementen/Leitsätze für die nicht formulierten Ziele)

Arbeitsphase II: Projektideen für Leitprojekte (bis 2020)

Arbeitsschritte

1. Diskussion der Liste möglicher Maßnahmen, Projekte incl. laufender Planungen (1. Liste Maßnahmen)
2. Vorstellung einer ersten Projektidee „Wohnen der Zukunft“
3. Priorisierung von 3 Leitprojekten für die Bürgerkonferenzen
4. Ideensammlung für 3 Leitprojekte (Ergebnis Projektidee)

Erste Liste der Maßnahmen (0.1)

- (1) Intermodales Verkehrs- & Mobilitätskonzept
- (2) Koordinierte Verkehrs- und Siedlungsplanung (neuer Flächennutzungsplan)
- (3) Mobilitätskarte
- (4) Antrag Fahrradfreundliche Kommune (Kriterien)
- (5) Fahrradbeauftragter in der Verwaltung
- (6) Radwegenetzplan
- (7) Hochwertiges Fahrrad-Parken
- (8) Förderung und Starterprojekt Intelligente Mobilität (Modellstadt)

Erste Liste der Maßnahmen (0.1)

- (9) Kommunales Klimaschutz und Klimaanpassungskonzept (Resiliente Stadt)
- (10) Unterzeichnung UN Agenda 2030 durch Stadtrat
- (11) Nachhaltigkeitsbildung für SDGs (UN Agenda)
- (12) Hochwertiges und nutzerfreundliches ÖPNV-Konzept
- (13) Umstellung auf ökologische Landwirtschaft (Spitalhof)
- (14).....

Vorstellung einer ersten Projektidee „Wohnen der Zukunft“

Impulsvortrag

Priorisierung von 3-5 Leitprojekten

Welche Projekte wären für die Bürgerkonferenzen sinnvoll ? Welche können zeitnah, evtl. mit Förderung umgesetzt werden ?

Ideensammlung für 3 Leitprojekte (Ergebnis erste Projektidee)

Strukturvorschlag: Projektidee/Maßnahme (Griffiger Name z.B. „Wohnraumoffensive Landsberg“), Kurze Problemstellung /Lösungsansatz (Zuordnung zu einem oder mehreren strategischen Ziel); Beteiligte; Finanzierung/Förderung; erste Schritte

Ausblick und nächste Schritte

- Weitere Arbeit über Projektgruppen (Leitprojekte)
- Weitere Strukturierung der Ziele (Ergebnisformate)
- Vorbereitung der Bürgerkonferenzen
- Nächster Termin ?

Danke !